

Jessika Nowak

Ein Kardinal im Zeitalter der Renaissance

Die Karriere des Giovanni di Castiglione (ca. 1413–1460)



Wie vermochte ein nicht begüterter, doch äußerst ambitionierter Prälat zu Zeiten des Renaissancepapsttums die kirchliche Karriereleiter zu erklimmen? Welche Voraussetzungen galt es zu erfüllen, welche Strategien und Taktiken beim Ringen um Ämter, Würden und Pfründen anzuwenden? Welche Netzwerke waren aufzubauen, welche Wirkungsfelder abzustecken, welche Hindernisse und Hürden auf dem Weg zum Kardinalshut und zur Tiara zu überwinden? Auf der Basis einer Vielzahl bislang unedierter Quellen geht Jessika Nowak diesen Fragen anhand der Vita des Giovanni di Castiglione (ca. 1413–1460) nach, eines italienischen Kardinals, den ein Verdikt von Papst Pius II. der *damnatio memoriae* anheimfallen ließ. Heute wenig be- bzw. völlig unbekannt, bewegte er sich einst mit großem Geschick auf einem weitläufigen diplomatischen Parkett, das sich von Frankreich über das Reich und Ungarn bis nach Italien erstreckte.

Jessika Nowak Geboren 1977; Studium der Mittleren und Neueren Geschichte sowie der Romanistik an der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt/M. und an der Università degli Studi di Firenze; Promotionsstudium in Frankfurt/M.; Stipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes, des Deutschen Historischen Instituts in Rom und Paris; seit 2008 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Historischen Seminar der Johann Wolfgang Goethe-Universität (Frankfurt/M.); 2009 Promotion.

2011. XVII, 520 Seiten. SMHR 59

ISBN 978-3-16-150545-4

Leinen 129,00 €

ISBN 978-3-16-158597-5

eBook PDF 129,00 €

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/ein-kardinal-im-zeitalter-der-renaissance-9783161505454?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104